FFF Bayern – Vergabeentscheidung Film vom 30. Juli 2025

Produktionsförderung Kinofilm

Der perfekte Urlaub — EUR 900.000

Produktion: Constantin Film Produktion, München
Drehbuch/Regie: Bora Dagtekin

Komödie. Die Freundesgruppe aus „Das perfekte Geheimnis“ muss sich auf einem chaotisch verlaufenden Kurztrip in den Süden die Frage stellen: Gibt es ein Leben nach der Wahrheit oder ist ihre Freundschaft vorbei?

Zoma — EUR 750.000

PraktikantInnen Incentive EUR 10.000

Produktion: Story Garden Film, München
Drehbuch: Alireza Golafshan, Moritz Binder
Regie: Alireza Golafshan

Thriller. Anwältin Elli Schreiber kämpft für eine Mutter, deren Sohn sich nach einer KI-Therapie das Leben nahm. Vor Gericht wollen sie die Abschaltung der KI und die Bestrafung der Entwickler erreichen. Doch ZOMA, die App selbst, fordert die Teilnahme am Prozess und verlangt als rechtsfähiges Wesen auszusagen.

Europa - Beim Griechen — EUR 650.000

PraktikantInnen Incentive EUR 10.000

Produktion: Roxy Film, München
Drehbuch: Stefan Betz, Alexandros Stefanidis, Christian Lyra, Sebastian Wehlings
Regie: Ngo The Chau

Komödie basierend auf der gleichnamigen Romanvorlage. Als der grundoptimistische Grieche Christos 1966 nach Deutschland kommt, um seiner Familie ein besseres Leben zu ermöglichen, erlebt er zunächst Vorurteile und Entfremdung. Trotzdem eröffnet er gemeinsam mit seiner Frau Maria das erste griechische Restaurant in Karlsruhe: Das EUROPA. Die wahre Geschichte eines legendären Gastwirts, der mehr als nur Essen servierte: Er brachte Menschen zusammen und ließ Europa im Kleinen wachsen.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

La Paz – Promised Land **EUR 120.000**

Produktion: Blueprint Film, München
Drehbuch/Regie: Enrique Sánchez Lansch

Dokumentarfilm. Moritz Hochschild ermöglichte über 20.000 Jüdinnen und Juden die Auswanderung nach Bolivien und rettete sie damit vor den NS-Vernichtungslagern. Ein nahezu unbekanntes Kapitel in der Geschichte des Holocaust. Viele Jahrzehnte später und in Zeiten eines wachsenden Antisemitismus machen sich die Nachkommen des Retters und der Geretteten auf Spurensuche – auch was ihre eigene Identität angeht.

Schattenberge **EUR 90.000**

Produktion: Beetz Brothers film production, Berlin
Drehbuch: Georg Tschurtschenthaler, Veronika Kaserer
Regie: Veronika Kaserer

Dokumentarfilm. Im Herbst 2025 begeben sich zwei junge Alpinisten auf ihre bisher gewagteste Expedition: die Erstbesteigung eines über 7.000 Meter hohen, unerschlossenen Berges im Norden Pakistans.

Produktionsförderung Fernsehfilm und -serie, Webserien, Virtual Reality

Highter & Wolkig **EUR 350.000**

Produktion: NORDPOLARIS, München
Sender: RTL
Drehbuch: Caro Ellert, Max Osswald
Regie: Christian Knie

Comedy-Serie, 6x20 Minuten. Kiffer Wolke und Möchtegern-Manager Korbi kämpfen gegen die örtliche Bürokratie, um in ihrem bayerischen Dorf ein Cannabis-Café zu eröffnen.

Die Zweiflers 2 **EUR 200.000**

Produktion: Turbokultur, Berlin
Sender: ARD Degeto, HR
Drehbuch: David Hadda, Dr. Sarah Hadda, Juri Sternburg
Regie: Clara von Arnim

Serie, 6x45 Minuten. Ein aufziehender Skandal zwingt Familie Zweifler, sich zwischen Vergangenheit, Schuld und Selbsterhalt zu entscheiden – während ihr Erbe und ihre Zukunft auf dem Spiel stehen.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Tamim **EUR 200.000**
Produktion: Gustav Film, München
Sender: SWR, Arte
Drehbuch: Anna-Lena Theobald
Regie: Christina Tournatzés

Romantic-Comedy-Serie, 6x30 Minuten. Der syrisch-deutsche Elektroingenieur Tamim und seine feministische Freundin Laura wollen eigentlich das Gleiche – aber auf andere Art. Nicht nur ihre unterschiedlichen Vorstellungen von Zweisamkeit, auch soziale Unterschiede sowie ein geplatztes Kondom stellen für das moderne Liebespaar eher unerwartete Hindernisse für ihre Liebe dar.

Talentförderung Abschlussfilm

The men I love **EUR 165.000**
Produktion: Apollonia Film, München
Drehbuch: Emil Klattenhoff, Tünde Sautier
Regie: Emil Klattenhoff

Drama. Thiemo erkennt, dass er Männer liebt und sein Sohn Janosch beschließt, nicht mehr zur Schule zu gehen. Von der Orientierungslosigkeit beider genervt, lässt die Mutter sie alleine, damit sie einen neuen Weg zueinander finden.

Rekruten **EUR 125.000**
Produktion: Dandelion Film Mazumdar & Montasser, München
Drehbuch/Regie: Hilarija Laura Ločmele

Coming-of-Age. Lettland, 2026: Drei Angehörige der russischen Minderheit absolvieren ihren elfmonatigen Wehrdienst. Sie sind Außenseiter, geprägt von inneren Konflikten um Treue, Identität und Heimat. Werden sie ihre Rolle in Armee und in lettischer Gesellschaft finden?

In Texas gibt es keine Bäume **EUR 85.000**
Produktion: fly film & media, München
Drehbuch/Regie: Johanna Seggelke

Dokumentarischer Neo-Western: Vier Menschen suchen im Schwarzwald nach Wildnis und stellen dabei unsere Vorstellungen von Landschaft und unberührter Natur infrage. Der Film verbindet poetische Bilder mit Genre-Elementen und regt dazu an, alte Denkweisen aufzubrechen

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Oh du Fröhliche **EUR 65.000**

Produktion: Bardamu Film, München
Drehbuch: Lennart Heidtmann, Dr. Elisabeth Heidtmann
Regie: Lennart Heidtmann

Komödie. Ein übergewichtiger Chocolatier verbringt Weihnachten mit seinem depressiven Vater – zwischen absurden Pralinen, alten Wunden und schrägen Begegnungen entdeckt er, was es heißt, wirklich für jemanden da zu sein – und endlich auch für sich selbst.

Projektentwicklungsförderung

Die Sterne oder der Tod **EUR 60.000**

Produktion: Trimafilm, München
Drehbuch: Moritz Binder, Berthold Wahjudi
Regie: Pia Hellenthal

Komödie. Gießen, 1986: Reiner Laux führt ein unangepasstes Leben jenseits der Norm. Um seiner großen WG aus finanziellen Nöten zu helfen, beschließt er spontan, in Frankfurt eine Bank zu überfallen. Ganz alleine führt Laux den Bankraub durch; ruhig, souverän, ohne Gewalt. An jenem Tag verändert sich Reiners Leben von Grund auf, denn diese Bank bleibt nicht seine letzte. In einer Gesellschaft, in der der Bürger den undurchschaubaren Machenschaften der Banken nahezu machtlos gegenübersteht, verwirklicht Laux seine ganz eigene Vision von Freiheit...

Eine Frau zu sehen **EUR 45.000**

Produktion: Schuldenberg Films, Bad Endorf
Drehbuch/Regie: Manuela Bastian

Im Schatten des drohenden zweiten Weltkriegs kämpft die lebenshungrige Schweizer Schriftstellerin und Fotografin Annemarie Schwarzenbach um die Liebe ihrer Mutter und ihrer Geliebten, Erika Mann. Im Mittelpunkt des politischen Stellvertreterkrieges der beiden gegensätzlichen Frauen, zerreißt es Annemarie zwischen dem Wunsch, geliebt zu werden, und dem Drang, sie selbst zu sein.

Almanstadt **EUR 45.000**

Produktion: OKSUPERDANKE Filmproduktion, München
Drehbuch/Regie: Thomas Taube

Episodenfilm. Das absurde Drama führt in sechs Strängen zu unterschiedlichen Zeiten und unterschiedlichen Zeiträumen durch eine Plattenbausiedlung. Eingekeilt zwischen Großstadt-Schickeria und Voralpenidyll wird das teilweise absurde Soziotop selbst zur Protagonistin und beeinflusst dabei das Leben von sechs Figuren und ihre Konflikte bei der Suche nach Identität und Teilhabe.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Wolpertinger **EUR 40.000**

Produktion: Neue Bioskop Film, München
Drehbuch: Dirk Ahner, Niko Ballestrem, Leonard Schilcher
Regie: Anna-Katharina Maier

Tief in einem Wald in Oberbayern stolpert die 12-jährige Lisa über etwas, das es eigentlich nicht geben dürfte: einen Wolpertinger! Das wuschelige Fabelwesen hat nicht nur einen Hang zu unfreiwilligem Chaos – es besitzt auch wundersame Heilkräfte. Lisa hofft, mit seinem Blut ihre Mutter retten zu können, die nach einem Unfall im Krankenhaus liegt. Zusammen mit ihren Freunden macht sie sich auf den Weg in die Stadt und gerät in das wildeste Abenteuer ihres Lebens.

Stoffentwicklungsförderung

Strahlende Nächte **EUR 35.000**

Produktion: Bardamu Film, München
Drehbuch: Günter Schütter

Drama. Die Geschichte handelt von der Liebe und dem Unglück eines jungen Mannes, der vier Nächte lang eine Frau begleitet, die einen anderen bedingungslos liebt. Dostojewskis Novelle „Weiße Nächte“ wird als Liebeserklärung an München genutzt, die Schönheit und Komplexität der Liebe einzufangen versucht.

Die Mission **EUR 35.000**

Produktion: KEVIN LEE Filmgesellschaft, Grünwald
Drehbuch: Antonia Rothe-Liermann, Kathrin Milhahn

Drama. 1938: Der jüdische Chirurg Heinrich von Benda wird von den Nationalsozialisten zur Weltflüchtlingskonferenz nach Évian gesandt, um über das Schicksal tausender Juden zu verhandeln. Während er gegen seine moralischen Bedenken kämpft und um das Leben seiner verschollenen Familie bangt, erkennt er, dass die Nazis ihn nur für ihre zynischen Pläne missbrauchen. Doch eine letzte Hoffnung bleibt.

Männerbabies **EUR 32.800**

Produktion: DOR Film-West, München
Drehbuch: Nicki Bloom

Komödie. Der Münchner Erzieher Clemens will endlich seinen Lebenstraum verwirklichen: Vater werden. Als seine neue Freundin schwanger ist, scheint das Glück perfekt – bis sie ihm mitteilt, dass das Kind nicht von ihm ist. Sie verlässt ihn, und für Clemens bricht eine Welt zusammen. Doch statt sich geschlagen zu geben, fasst er einen radikalen Entschluss: Wenn Linda ohne ihn ein Kind bekommt, dann bekommt er eben eins ohne sie – mit Unterstützung seiner beiden besten Freunde.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Ρίζες (Rízes; Wurzeln) **EUR 30.750**
Produktion: Gustav Film, München
Drehbuch: Christina Tournatzes

Drama. „Wie soll man Wurzeln schlagen, wenn die Erde brüchig ist?“ – Maria (35) aus München hat seit Jahren keinen Kontakt zu ihrem Vater Panayotis (70), als er sich plötzlich meldet – mit einer ungewöhnlichen Bitte: Sie soll ihn und sein überladenes Auto nach Griechenland fahren, da er in seine Heimat zurückkehren will. Widerwillig stimmt sie zu. Während der Reise wächst in ihr die Sehnsucht, ihre griechischen Wurzeln besser zu verstehen. Doch Panayotis' anhaltende Sprachlosigkeit zementiert die Distanz zwischen ihnen – bis Maria schließlich den wahren Grund für sein Schweigen entdeckt.

Projekt Eden **EUR 30.000**
Produktion: Maverick Film, Inning am Ammersee
Drehbuch: Lisa Reich, Josef Zeller

Mystery. Als Anna mit ihrer und fünf weiteren Familien auf einer abgelegenen Luxusinsel erwacht, fehlt ihnen jede Erinnerung. Warum sind sie hier – und warum wirkt dieses Paradies wie ein vergoldetes Gefängnis? Während die anderen das sorglose, dekadente Leben feiern, sucht Anna nach der Wahrheit über die Welt da draußen – und über das, was ihre Eltern ihr verschweigen

Verleih- und Vertriebsförderung

Das Kanu des Manitu **EUR 200.000**
Verleih: Constantin Film Vertrieb, München
Regie: Michael Bully Herbig

Die Schule der magischen Tiere 4 **EUR 180.000**
Verleih: Leonine Distribution, München
Regie: Bernhard Jasper, Margit Peren

Momo **EUR 180.000**
Verleih: Constantin Film Vertrieb, München
Regie: Christian Ditter

No Hit Wonder **EUR 100.000**
Verleih: Warner Bros. Entertainment
Regie: Florian Dietrich

Dann passiert das Leben **EUR 80.000**
Verleih: Majestic Filmverleih, Berlin
Regie: Neele Leana Vollmar

Zweigstelle **EUR 50.000**
Verleih: Weltkino Filmverleih, Leipzig
Regie: Julius Grimm

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Das Verschwinden des Josef Mengele **EUR 40.000**
Verleih: DCM Film Distribution, Berlin
Regie: Kirill Serebrennikov

Ping Pong Paradise **EUR 40.000**
Verleih: Cine Global Daniel Ludwig, München
Regie: Jonas Egert

Zweitland **EUR 25.000**
Verleih: Weltkino Filmverleih, Leipzig
Regie: Michael Kofler

Bubbles – Wir waren doch Freunde **EUR 17.500**
Verleih: Schmidbauer-Film, Prien am Chiemsee
Regie: Sebastian Husak

Pressekontakt:
Dr. Olga Havenetidis / Julia Wülker
Tel.: +49 89 544602 -57 / -55
E-Mail: presse@fff-bayern.de

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann